Bachelor of Science (B.Sc.)
Studiengang Sicherheitswesen Strahlenschutz

Inhalte der Studienrichtung Strahlenschutz sind u. a. der sichere Umgang mit offenen und umschlossenen Strahlenquellen, radioaktiven Stoffen und Beschleunigern in der Heilkunde am Menschen, Kernbrennstoffen, Röntgenstrahlen in Therapie und Diagnostik, Materialprüfung und Analytik. Mit dem Bachelor of Science der Studienrichtung Strahlenschutz können Sie als Medizinphysik-Experte/-in in nuklearmedizinischen und strahlentherapeutischen Kliniken arbeiten oder als Strahlenschutzingenieur/-in in Forschungs- und Entwicklungslaboratorien, in kerntechnischen Anlagen, bei nukleartechnischen und Strahlenschutz-Dienstleistungsunternehmen sowie bei Aufsichts- und Überwachungsinstitutionen tätig werden.

Zu den Aufgaben der LUBW gehören die Immissionsüberwachung kerntechnischer Anlagen und die umweltbezogene Radioaktivitätsüberwachung im ganzen Land. Wir haben ein Radiochemielabor, ein Kernstrahlungsmesslabor mit Messplätzen zur Alpha- und Gammaspektrometrie sowie Flüssigszintillationszähler zur Messung von Betastrahlung. Als radiologischer Warndienst und Mittel der atomrechtlichen Aufsicht wird die Kernreaktor-Fernüberwachung betrieben, ein komplexes System zur Online-Überwachung der kerntechnischen Anlagen im Land. Außerdem kommen zwei moderne, speziell ausgestattete Messfahrzeuge zum Einsatz.

Was sollten Sie mitbringen? Einstellungsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife, die dem gewünschten Studiengang entsprechende fachgebundene Hochschulreife oder eine gute Fachhochschulreife mit Nachweis eines erfolgreich absolvierten Studierfähigkeitstests, der an einer Dualen Hochschule vor der Bewerbung durchgeführt werden kann.

Bachelor of Science (B.Sc.)
Studiengang Sicherheitswesen Umwelttechnik

In der Studienrichtung Umwelttechnik werden naturwissenschaftlich geprägte Ingenieure/-innen ausgebildet. Studieninhalte sind: Sicherheitswesen, Kenntnisse der Umweltmesstechnik, Messwertverarbeitung, Überwachungstechnik, Anlagen- und Verfahrenstechnik, Wasser-, Boden-, Luft-, Reststoff- und Schadstoffbehandlung.

Als Absolvent/-in sind Sie bestens ausgebildet für entsprechende Tätigkeiten in chemisch-technischen Groß- und Mittelbetrieben und in Dienstleistungsunternehmen, bei technischen Überwachungs- und Gutachtereinrichtungen sowie bei Kommunen, Landkreisen und Fachbehörden der Länder oder des Bundes. Sie können als Betriebs- und Prüfungsingenieur/-in, in der Beratung oder Begutachtung, als beauftragte Person für Umweltfragen oder als Einsatzleitung tätig werden und Verantwortung übernehmen bei Genehmigungsverfahren, Prüffeldaufgaben, Überwachung und Umweltmesstechnik, innerbetrieblicher Beratung, Berufsfeuerwehr und Katastrophenschutz, Wasserwirtschaft, Gewerbeaufsicht und Abfallwirtschaft.

In der Breite, in der die LUBW auf dem Gebiet der Umweltbeobachtung, -bewertung und -beratung tätig ist, bildet sie Sie auch in den Praxisphasen des Studiums aus; Sie ist deshalb als Partnerunternehmen der DHBW Karlsruhe ein idealer Partner für den Studiengang Sicherheitswesen Umwelttechnik.

Was sollten Sie mitbringen? Einstellungsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder eine gute Fachhochschulreife mit Nachweis eines erfolgreich absolvierten Studierfähigkeitstests, der an einer Dualen Hochschule vor der Bewerbung durchgeführt werden kann.

Bachelor of Arts (B.A.)
Studiengang Wirtschaft-BWL-DLM
Non-Profit-Organisationen

Die Inhalte dieses Studienganges umfassen grundlegendes, aktuelles betriebswirtschaftliches Wissen sowie die Grundlagen und Besonderheiten des Managements von Non-Profit-Organisationen. Zu den Studieninhalten gehören unter anderem die Finanz-, Investitions- und Personalplanung, das Beschaffungsmanagement, die Rechnungslegung und die Jahresabschlussarbeiten. Zudem werden Kenntnisse im Haushaltsrecht des Landes sowie Anforderungen an Non-Profit-Organisationen hinsichtlich ihrer Beschaffung, Finanzierung und der für sie geltenden, speziellen gesetzlichen Regelungen vermittelt. Die LUBW setzt die betriebswirtschaftlichen Grundsätze in der Praxis um. Sie ist der perfekte Ausbildungspartner der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart im Bereich der Non-Profit-Organisationen.

Sie können Ihre erworbenen, theoretischen Kenntnisse bei der LUBW anwenden, wodurch Ihr unternehmerisches Denken gefördert und Sie auf die Wahrnehmung von Managementaufgaben vorbereitet werden. Als Absolvent/-in dieser Studienrichtung sind Sie bestens ausgebildet für den Einsatz im Controlling, Finanzen- und Rechnungswesen, als Assistenz der Geschäftsführung, im Personalwesen, Marketing oder auch im Qualitätsmanagement und in Unternehmensberatungen.

Was sollten Sie mitbringen? Einstellungsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder eine gute Fachhochschulreife mit Nachweis eines erfolgreich absolvierten Studierfähigkeitstests, der an einer Dualen Hochschule vor der Bewerbung durchgeführt werden kann.

DHBW
Duale Hochschule
Baden-Württemberg

Allgemeine Informationen

Zentrales Merkmal der DHBW ist das duale Studienkonzept mit wechselnden Theorie- und Praxisphasen sowie die enge Kooperation zwischen der Hochschule und ihren „Dualen Partnern“. Diese wählen ihre Studierenden selbst aus, schließen mit ihnen einen dreijährigen Vertrag und bieten während des Studiums eine fortlaufende Vergütung. Den theoretischen Teil des Studiums absolvieren die Studierenden an einem der acht Standorte der DHBW. Durch den kontinuierlichen Wechsel zwischen Theorie- und Praxisphasen im dreimonatigen Rhythmus erwerben die Studierenden neben fachlichem und methodischem Wissen die im Berufsalltag erforderliche Handlungs- und Sozialkompetenz. Theorie- und Praxisinhalte sind dabei eng aufeinander abgestimmt und beziehen aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft, Technik und Gesellschaft in die Lehrpläne mit ein.

Die in den Praxisphasen erbrachten Leistungen sind integrativer Bestandteil des Studiums, weshalb sämtliche Studiengänge an der DHBW als Intensivstudiengänge anerkannt und mit 210 ECTS-Punkten bewertet sind.

Noch Fragen?

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Langeneckert, Telefon 0721/5600-1339
Petra.Langeneckert@lubw.bwl.de

LUBW
Landesanstalt für Umwelt
Baden-Württemberg

Baden-Württemberg

ÜBER DIE LUBW

Die LUBW ist das Kompetenzzentrum des Landes Baden-Württemberg in Fragen des Umwelt- und Naturschutzes, des technischen Arbeitsschutzes, des Strahlenschutzes und der Produktsicherheit. Als unabhängige Landeseinrichtung berät sie Politik und Verwaltung in Baden-Württemberg in einer Vielzahl fachlicher Themen, wie Klimawandel und Anpassung, Windkraft und Artenschutz oder Hochwasser- und Niedrigwasservorhersage.

Rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Naturwissenschaft, Ingenieurwesen und Technik sowie Laboren und Verwaltung arbeiten an drei Standorten, um gemeinsam Lösungen für die immer komplexer werdenden Umweltprobleme zu finden.

BEOBACHTEN, MESSEN, ANALYSIEREN

Die LUBW betreibt landesweit Messnetze für Luft, Wasser, Boden und Radioaktivität und prüft Verbraucherprodukte im Rahmen der europäischen Marktüberwachung. Sie beobachtet Fauna und Flora und untersucht Lärm sowie elektromagnetische Felder. In Umweltproben wird die chemische, radiologische oder biologische Zusammensetzung analysiert. Bei Bedarf initiiert die LUBW die Entwicklung neuer analytischer Verfahren.

BEWERTEN, PRÜFEN, DOKUMENTIEREN

Messergebnisse werden fachübergreifend und überregional ausgewertet. Fachleute der LUBW bewerten Maßnahmen und Technologien im Umwelt- und Naturschutz. Sie entwickeln IT-Verfahren, die der LUBW und Dritten die Übersicht über die gewonnenen Daten bieten.

BERATEN, UNTERSTÜTZEN, INFORMIEREN

Die LUBW berät und unterstützt die Landesregierung sowie die Umwelt- und Naturschutzverwaltung in Baden-Württemberg. Messdaten und Ergebnisse ihrer Arbeit werden im Internet zur Verfügung gestellt. Zusammen mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft veröffentlicht die LUBW regelmäßig einen Bericht über den Zustand der Umwelt in Baden-Württemberg.

Bachelor of Science (B.Sc.)
Studium der Informatik
Studienrichtung Angewandte Informatik

DUALER PARTNER DHBW

Die 3-jährige Ausbildung erfolgt nach dem dualen System in Zusammenarbeit entweder mit der Dualen Hochschule Stuttgart oder der Dualen Hochschule Karlsruhe. Die praktische Ausbildung kann im Informationstechnischen Zentrum (ITZ) in Karlsruhe oder in der Außenstelle Stuttgart erfolgen. Es besteht die Möglichkeit, ein breites Spektrum aktueller IT-Themen kennenzulernen und aktiv mitzuarbeiten.

Die technischen Aufgabenschwerpunkte liegen vorwiegend in den Bereichen Big Data-Technologie, Anwendungsvirtualisierung mit Docker-Containern, Portalsysteme, (mobile) Internet-Anwendungen und Datenbanken. Die methodischen Schwerpunkte liegen beim Applikationsmanagement, Multi-Projektmanagement und Outsourcing. Als Big Data-Basis wird die Hadoop-Distribution MapR eingesetzt. Kubernetes ist die Cluster-Plattform für Docker. Als Portal-Plattform wird Liferay verwendet. Die Anwendungen basieren auf Datenbanken von Oracle und teilweise MySQL. NoSQL-Datenbanken sind geplant. Webserver werden mit Apache und Tomcat unter Linux oder Windows betrieben. Python und Java werden in der Entwicklung eingesetzt. Für die Teamarbeit werden Confluence und Jira genutzt.

Was sollten Sie mitbringen? Einstellungsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder eine gute Fachhochschulreife mit Nachweis eines erfolgreich absolvierten Studierfähigkeitstests, der an einer Dualen Hochschule vor der Bewerbung durchgeführt werden kann.

Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Studiengang Mechatronik

DUALER PARTNER DHBW

Wenn Sie Interesse an einem Ingenieursstudium haben und in einem Unternehmen mitarbeiten wollen, das in der ganzen Breite des modernen Umwelt- und Naturschutzes arbeitet, sind Sie in der LUBW richtig. In unseren Luftmessnetzen messen wir mit hoch empfindlichen und technisch aufwändigen Immissionsmesssystemen Luftschadstoffe in einem sehr niedrigen Spurenbereich. Die Geräte werden von uns regelmäßig gewartet und kalibriert. Die im Studium gewonnenen Grundlagenkenntnisse, insbesondere der Elektrotechnik und der Mess- und Regeltechnik, können Sie dabei auf die Messwertverarbeitung und die Überwachungstechnik in unseren Messsystemen anwenden und vertiefen.

Daneben werden Sie im Mess- und Prüflabor der LUBW bei der Untersuchung von Verbraucher- und Industrieprodukten mit Augenmerk auf Sicherheitsfragen und Energieverbrauch mitarbeiten. Die Untersuchungspalette reicht von elektrischen Sicherheitstests, wie der Prüfung des Schutzleiterwiderstands oder der Spannungsfestigkeit über mechanische Anforderungen, beispielsweise zur Abreißfestigkeit, bis zu Entflammbarkeitsprüfungen. Außerdem werden Energieverbrauchsmessungen an unterschiedlichen elektrischen Produkten, vor allem aus der Unterhaltungs- und Haushaltselektronik, aber auch an Umwälzpumpen für Heizungs- und Solaranlagen und an Industrie-Drehstrommotoren durchgeführt. Die nötigen Prüfstände werden in unserer Geräteuntersuchungsstelle häufig selbst konzipiert und gebaut.

Was sollten Sie mitbringen? Einstellungsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder eine gute Fachhochschulreife mit Nachweis eines erfolgreich absolvierten Studierfähigkeitstests, der an einer Dualen Hochschule vor der Bewerbung durchgeführt werden kann.

LUBW
Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
Griesbachstraße 1 · 76185 Karlsruhe
www.lubw.baden-wuerttemberg.de